

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 23 (1915)

Heft: 5

Artikel: Die Etappensanitätsanstalt Solothurn

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-546256>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

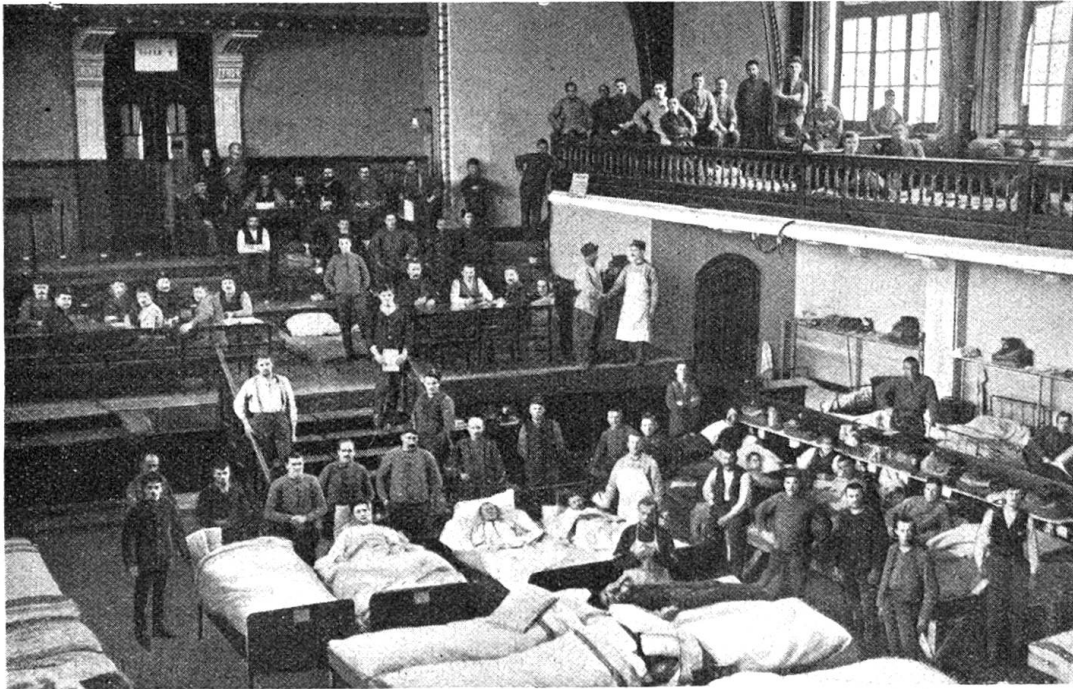
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

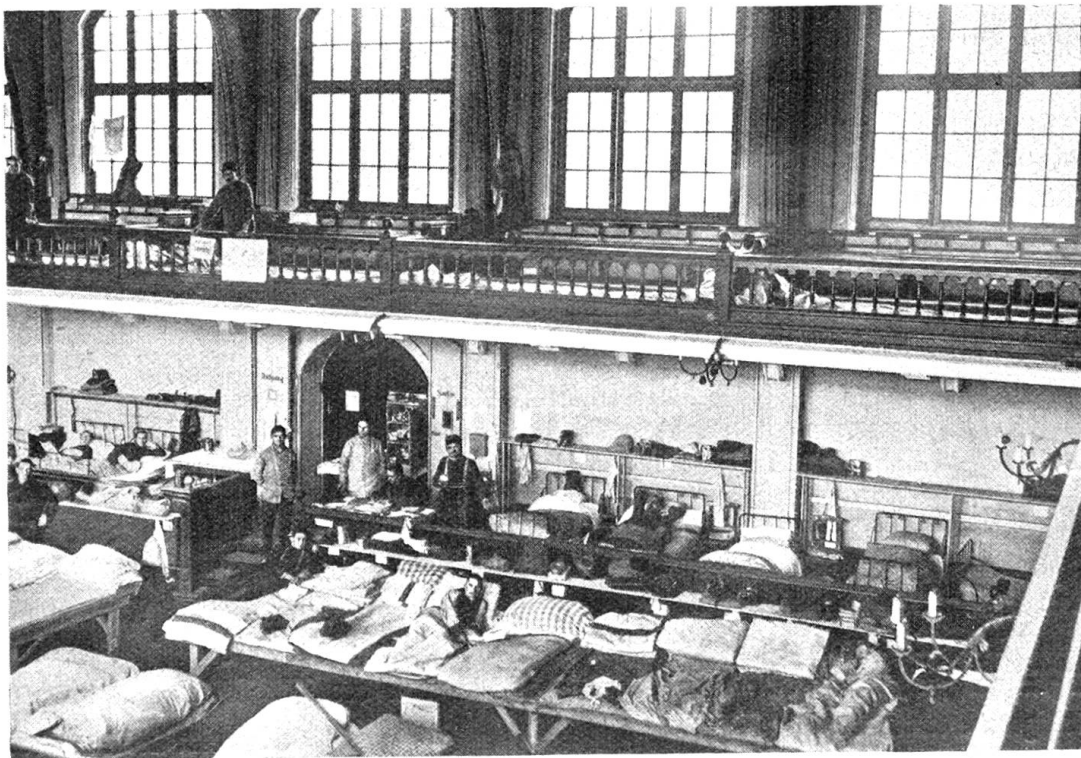
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Etappen sanitätsanstalt Solothurn,

welche wir unsern Lesern in einigen sehr anschaulichen Bildern vorführen, ist zum Teil im großen Konzertsaal der Stadt eingerichtet.



Aus der Etappen sanitätsanstalt Solothurn.



Aus der Etappen sanitätsanstalt Solothurn.

Ueber diese Sanitätsanstalt ist in unserer Zeitschrift schon mehrfach berichtet worden. Wir können uns deshalb darauf beschränken,

das Podium mit Krankenbetten belegt sind. Die Lagerstätten sind verschieden, man sieht den Typus des gewöhnlichen Eisenbettes,



Aus der Etappen-sanitätsanstalt Solothurn.

auf die vorstehenden Bilder zu verweisen, aus denen ersichtlich ist, daß nicht nur der Saal selbst, sondern auch die Galerien und

daneben Britschen mit Matratzen zu zwei und mehr Lagerstellen eingerichtet.

Aus dem Vereinsleben.

Gluntern-Gottingen. Der Samariterverein Gluntern-Gottingen beendigte mit seiner Schlußprüfung vom 16. Januar 1915 seinen am 22. Oktober begonnenen Samariterkurs, dem 86 Kursteilnehmer in 60 Kursstunden gefolgt waren.

Der Präsident des Vereins begrüßte in seiner Ansprache den Delegierten des Zentralvorstandes vom Roten Kreuz: Hrn. Dr. Wedekind, und vom Zweigverein Zürich: dessen Präsidenten, Hrn. Pfarrer Trautvetter. An der Schlußprüfung fanden sich ferner ein: der Zentralpräsident des schweiz. Samariterbundes: Herr N. Rauber, sowie von der städtischen Samaritervereinigung: der Präsident, Herr Hoß, und Herr

Karl Hoff. Das rege Interesse, das auch eine weitere Anzahl von Vertretern der Schwestersektionen vom Blase Zürich unserer Prüfung entgegenbrachten, bestätigte uns von neuem das gute Einverständnis, das uns mit denselben seit Jahren verbindet.

Die Prüfung, die unter Leitung von Herrn Dr. med. Hans Hoppeler und der Kursleitung, Herrn Stephan Unterwegner und Frl. Anny Fahrner, ihren Verlauf nahm, zeitigte äußerst schöne Resultate und veranlaßte auch die Kritik zu einem für Verein und Kursleitung guten Urteil. Herr Dr. Wedekind feierte in seiner nachfolgenden kurzen Ansprache die Bestrebungen der schweizerischen Samaritervereine und